

## **Medienmeldung vom 16. Februar 2010**

CODE: 100114/wf

### **Solothurn: Mehrere Personen festgenommen**

**Der Zustand des Mannes, welcher am frühen Samstagmorgen mit schweren Kopfverletzungen im Vorhof des Kollegiums in Solothurn gefunden wurde, hat sich stabilisiert. Nach umfangreichen Ermittlungen durch die Kantonspolizei in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft konnten mehrere Tatverdächtige ermittelt werden.**

Die umfangreichen Ermittlungen der Kantonspolizei Solothurn haben ergeben, dass es in den frühen Morgenstunden des vergangenen Samstag im Vorhof des Kollegiums zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen gekommen ist. Dabei wurde ein junger Mann schwer am Kopf verletzt.

Die Polizei konnte mittlerweile mehrere Personen festnehmen, welche verdächtigt werden an der Tat beteiligt gewesen zu sein. Bei den festgenommenen Personen handelt es sich um junge Männer zwischen 20 und 25 Jahren. Diese stammen aus dem Kosovo, Serbien, Bosnien-Herzegowina und der Schweiz. Weitere Abklärungen und Befragungen finden derzeit statt. Die Staatsanwaltschaft hat eine Strafuntersuchung wegen schwerer Körperverletzung und Raufhandel eröffnet und gegen mehrere Personen Haftantrag gestellt.

Der Gesundheitszustand des Opfers hat sich nach Angaben der behandelnden Ärzte zwischenzeitlich stabilisiert. Der Mann befindet sich weiterhin in einer Spezialklinik.